

Stadt-Theater.

Heute, Sonnabend den 5ten November 1842:

Zum Benefiz-Antheile des Herrn Brüning:

Zum ersten Male:

Einen Fux will er sich machen.

Posse mit Gesang in vier Aufzügen, von J. Nestroy.

Musik vom Kapellmeister U. Müller.

Personen:

Mengler, Gewürzkrämer in einer kleinen Stadt	Herr Gloy.	
Marie, dessen Nichte und Mündel	Dem. Lebrün.	
Weinbeer, Handlungsdiener	} Herr Brüning.	
Christoph, Lehrlinge		} Herr Henry.
Laps, Hausknecht		} Herr Hesse.
Frau Gertrud, Wirthschafterin		} Mad. Kengel.
Melchior, ein vagirender Hausknecht	Herr von Lehmann.	
August Sonders	Herr Paetsch.	
Springer, Schneidermeister	Herr Köster.	
Madame Knorr, Modewaarenhändlerin in der Hauptstadt	Mad. Fischer.	
Frau von Fischer, Wittwe	Dem. Eichbaum.	
Fräulein Blumenblatt, Menglers Schwägerin	Mad. Lebrün.	
Brunninger, Kaufmann	Herr Hollmann d. ä.	
Philippine, Putzmacherin	Mad. Adolphe.	
Lisette, Stubenmädchen bei Fräulein Blumenblatt	Dem. Rubenow.	
Nab, ein Gauner	Herr Post.	
Ein Portier	Herr Nebenstein.	
Ein Lohnkutscher	Herr Rigenfeldt d. ä.	
Ein Polizei-Officiant	Herr Frehn.	
Erster } Kellner	} Herr Drog.	
Zweiter }	} Herr Rigenfeldt d. j.	

Die Handlung spielt im ersten Acte in Menglers Wohnung in einer kleinen Stadt, dann in der nahegelegenen Hauptstadt, gegen Schluß wieder bei Mengler.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.
Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.
Galerie 8 Schill.

Logen sind nur bei dem Cassirer im Bureau des Schauspielhauses, (Seite rechts die letzte Thüre,) Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen. Jedes Billet ist nur für den Tag gültig an dem es gelöst wird; so auch die Contremarque.

Casse-Öffnung 5½ Uhr.
Der Anfang ist um 6½ Uhr.